

Wolff und Brandl machten Lust auf mehr

Autorenlesung im CDU-Bürgerbüro

(pa) Pfarrerin Ulla Wolff und Kriminalhauptkommissar Brandl sind die Hauptcharaktere des neuen Köln Krimis, der in Porz spielt. Alles beginnt mit einer Leiche am Rheinufer und dann geht es durch Ensen, Westhoven, Finkenberg und Zündorf. Der ortskundige Leser kann die Handlung des Romans „Zeit der Strafe“ begleiten als wäre er selbst mittendrin. Immer wieder begegnet ihm Bekanntes und es ergeben sich Aha-Erlebnisse. Im CDU-Bürgerbüro lasen die beiden Autorinnen Renate Naber und Cornelia Eheses abwechselnd Passagen aus ihrem ersten gemeinsamen Buch und sorgten zwischendurch mit Erklärungen dafür, dass die Zuhörer der Handlung folgen konnten. Den Mörder verriet

sie freilich nicht - man konnte das Buch jedoch an dem Abend kaufen und signieren lassen. Je nach Wunsch auch mit einer „mörderischen“ Widmung. Beide Autorinnen wohnen in Porz. Naber arbeitet als Hörfunkjournalistin und hat bereits mehrere Bücher veröffentlicht. Eheses schreibt Lyrik und Prosa und hat bereits Bücher und Kalender veröffentlicht und leitet seit Jahren Schreibwerkstätten und Workshops. Als die beiden Frauen sich kennen lernten, hatte jede bereits die Idee zu einem Porz Krimi im Hinterkopf. Die interessierten Zuhörer erfuhren, welche aufwendige Planung dem Projekt zu Grunde liegt. Der Roman entstand nach und nach aus einzelnen Szenen und oft nahm die Geschichte

Porz am Montag
14.12.09

eine Wendung, die zunächst nicht beabsichtigt war. Naber lachend: „Sie glauben gar nicht, welches Eigenleben die Hauptcharaktere führen!“ Und Eheses ergänzt: „Und dass, obwohl es eine exakte Charakterisierung gibt, an die man sich eigentlich halten könnte.“ Die Lesestunde und anschließende Fragerunde weckte bei den Zuhörern Appetit auf mehr. Einer wollte nach eigenem Bekunden noch am gleichen Abend mit dem Lesen beginnen. Und zur allgemeinen Freude verkündeten Naber und Eheses, dass ein weiterer Band bereits in Planung sei. Gastgeber Jürgen Hollstein MdL lud daraufhin sofort zu einer weiteren Lesung nach Veröffentlichung im Herbst nächsten Jahres ein.